

Bayern will Schadenersatz

München. Bayern prüft offenbar Schadenersatzforderungen in Milliardenhöhe gegen das Land Kärnten infolge der Verluste der bayerischen Landesbank in Österreich. Es sehe so aus, als sei die Landesbank vor drei Jahren beim Kauf der in Kärnten ansässigen Hypo Group Alpe Adria (HGAA) über deren Zustand gezielt getäuscht worden, berichtete die Süddeutsche Zeitung (Freitagausgabe) unter Berufung auf Regierungskreise in München. Hauptaktionär der HGAA war damals das Land Kärnten. Der Freistaat und die BayernLB haben bei der Hypo Alpe Adria 3,7 Milliarden Euro verloren.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/144357.bayern-will-schadenersatz.html>